

W o a r z i u n t e r w e g s



Hallo liebe Kinder. Ich bin's wieder, euer Woarzi. Heute habe ich den TUS in Röllbach besucht. Ihr fragt euch jetzt mit Sicherheit, was TUS bedeutet. TUS ist die Abkürzung für „Turn- und Sportverein“. Der Sportverein wurde im Jahr 1929 gegründet. Damals hieß er aber „Blau-Weiß Röllbach“ und erst 1939 wurde er durch Anregung, den Verein durch weitere Sportarten zu erweitern, in den „Turn- und Sportverein“ umbenannt. Er hat über 900 Mitglieder, und davon sind rund 350 Kinder und Jugendliche, wobei man Jugendliche bis zu einem Alter von 27 Jahren als solche betrachtet. Der TUS bietet eine Menge Sportarten wie Fußball, Turnen, Badminton, Tischtennis, Fitness-Gymnastik, Aerobic und Walking an. Aber keine Sorge, auch für die Kleinsten unter euch gibt es Möglichkeiten beim TUS, sich die Freizeit zu vertreiben. Beispielsweise wird das Mutter-Kind-Turnen angeboten. Wer sich eher für Fußball interessiert, kann bei dem Bambinis mitspielen. Die beliebteste Sportart des TUS ist Fußball. Das war auch die einzige Sportart, die trotz Pandemie weitergeführt wurde. Die Pandemie hatte aber auch

einen Vorteil, denn in der Zeit konnten die Geräte des TUS geprüft und erneuert werden. Selbst der Bolzplatz wurde wieder in einen guten Zustand versetzt. Generell finden Wettkämpfe für Fußball und Tischtennis statt.

Neben dem Training veranstaltet der TUS aber auch Feste. So finden jedes Jahr die Hobby-Künstler Ausstellung sowie Fasching statt. Da ist garantiert für jeden etwas Interessantes dabei! Nun kommen wir aber zu der Frage: Was sind die Aufgaben des 1. Vorsitzenden, Herrn Zimlich? Hauptsächlich leitet und organisiert Reinhold Zimlich den Verein. Natürlich wollte ich von ihm noch wissen, was seine liebste Sportart ist. Diese ist selbstverständlich Fußball. Die Fläche des TUS beträgt rund 3 Hektar. Dazu gehören beide Sportplätze, der Bolzplatz und der Grund der Turnhalle. Ich habe sogar gehört, dass man in der Turnhalle noch eine weitere Freizeitaktivität ausüben kann. Kleiner Tipp: Man versucht, mit einer Kugel möglichst viele Kegel umzuschmeißen. Naa, wer errät die Sportart? Richtig! Der TUS hat sogar eine Kegelbahn im Keller, die jederzeit gemietet werden kann. Diese darf jedoch erst ab 16 Jahren genutzt werden.

Puhh, der Tag war wieder mal sehr anstrengend, hat mir aber sehr viel Spaß gemacht, und ich habe vieles dazu gelernt. Ich hoffe, ihr hattet mindestens genauso viel Spaß wie ich!

Ach ja, fast hätte ich's vergessen! Falls ihr Verbesserungsvorschläge oder bestimmte Wünsche habt, welche Orte in Mönchberg, Schmachtenberg und Röllbach ich mir für Euch anschauen soll, könnt ihr mir diese an woarzi@moenchberg.de senden.

Viele liebe Grüße und bis zum nächsten Mal wünscht euch euer



Woarzi